



Institut für
sozial-ökologische
Forschung (ISOE)

Wahrnehmung und Akzeptanz des „Blauen Engel“ ++ Handbuch Umweltsoziologie erschienen ++ Befragungen in Future Fleet begonnen ++ Fokusgruppen zur Nutzung von Elektrofahrzeugen abgeschlossen ++ Exploration im Sahel ++ Nachhaltig Bauen und Wohnen in Luxemburg ++ „Cariteam“ öffnet Perspektiven bei der Arbeitssuche ++ Abschlusskonferenz von „Nachhaltig Handeln“ im Mai ++ Freude über Wasser für Schulgarten in Namibia ++ Expertenrunde zu Wasser auf der Frankfurt Global Business Week ++ EU-Projekt zu Umweltrisiken von Medikamenten ++ Gutachten zur CO₂-Bilanz von Waldprojekten ++ Vortragsreihe zu Wasser ++ Termine ++ Publikationen

Schwerpunkt

ISOE erforscht Wahrnehmung und Akzeptanz des „Blauen Engel“



Seit über 30 Jahren kennen ihn viele von Schulheften und anderen Produkten: den Blauen Engel als Zeichen der Umweltverträglichkeit, vergeben vom Umweltbundesamt (UBA). Im Auftrag des UBA erforscht das ISOE jetzt die Wahrnehmung und Akzeptanz des Umweltzeichens. Denn angesichts einer Vielzahl von Umweltzeichen und neuen Verbrauchergewohnheiten soll die Rolle des Blauen Engel gestärkt werden. Das ISOE erhebt zunächst repräsentative Daten über die Bekanntheit des Blauen Engel und dessen Bedeutung beim Kaufverhalten. Außerdem ermitteln die Wissenschaftler, für welche Zielgruppen das Zeichen besonders attraktiv ist und welche Anforderungen sie daran haben. Darauf aufbauend entwirft das Team Handlungsempfehlungen, wie der Blaue Engel weiterentwickelt werden kann. Dazu gehören unter anderem Empfehlungen, wie Produktinformationen gestaltet sein müssen, damit sie von VerbraucherInnen besser wahrgenommen und genutzt werden können. Außerdem geht es darum, durch eine zielgruppenbezogene Öffentlichkeitsarbeit Konsumenten zu motivieren, sich stärker an dem Umweltzeichen zu orientieren. Das Projekt läuft bis Juni 2012, dann werden die Ergebnisse veröffentlicht. [mehr...](#)

☞ [Blauer Engel](#)

☞ [Suchmaschine zu Produkt-Labels](#)

☞ [EU Ecolabel](#)

☞ [EU Energie-Label](#)

☞ [Eurobarometer zu Nachhaltigem Konsum](#)

☞ [EU-Forschungsprojekt EUOPP](#)

Publikation

Handbuch Umweltsoziologie erschienen

Im VS Verlag ist das Handbuch Umweltsoziologie unter Mitwirkung von ISOE-Wissenschaftlern erschienen. Das von Matthias Groß herausgegebene Buch bietet eine aktuelle Übersicht über das soziologische Forschungsfeld zum Natur-Gesellschaftsverhältnis. Kapitel zu Gesellschaftlichen Naturverhältnissen, Mobilität und Bevölkerungsentwicklung stammen von den ISOE-Autoren Egon Becker, Thomas Jahn, Diana Hummel und Konrad Götz. [mehr...](#)



| Mobilität

Befragungen in Future Fleet haben begonnen



Nach der offiziellen Einweihung der Elektrowagenflotte im Januar bei der SAP AG hat das ISOE im Projekt Future Fleet begonnen, die NutzerInnen zu befragen. Dabei geht es um praktische Aspekte wie die Bedienung oder das Laden. Außerdem wird untersucht, ob die Fahrzeuge der Flotte ebenso gut in alltägliche Routinen integriert werden können wie das bisherige Auto. Darüber hinaus werden auch Fragen nach dem Image und nach symbolischen Aspekten von Elektroautos gestellt. „Bisher gibt es kaum Studien zu den Dienstwagenfahrerinnen und -fahrern selbst, die in Zukunft die Elektroautos buchen“, sagt Jutta Deffner, Projektverantwortliche am ISOE. Die Ergebnisse sollen im Herbst 2011 vorliegen. [mehr...](#)

[🔗 Projekthomepage Future Fleet](#)

[🔗 Pressemitteilung](#)

Fokusgruppen zur Nutzung von Elektrofahrzeugen abgeschlossen

In dem EU-Projekt REZIPE untersucht das ISOE, was (zukünftige) Nutzer von Elektrofahrzeugen denken und erwarten. Daraus sollen Erkenntnisse gewonnen werden, wie die Angebote für Elektroautos, Pedelecs oder E-Bikes in Städten gestaltet sein sollen. In den vergangenen Monaten wurden dazu Fokusgruppen in Linz, Győr und Bozen durchgeführt. TeilnehmerInnen in Linz waren beispielsweise Bedienstete des Landesumweltamtes, die gemeinschaftlich E-Bikes und E-Scooter anschaffen wollen. In Bozen wurden derzeitige Pedelec-FahrerInnen befragt, welche Abstell- und Lade-Infrastruktur sie benötigen und wie die Stadt sie dabei unterstützen kann. Die Ergebnisse und Empfehlungen für Städte erscheinen Anfang April. [mehr...](#)

[🔗 Projekthomepage REZIPE](#)

| Migration

Team reist zur Exploration in den Sahel

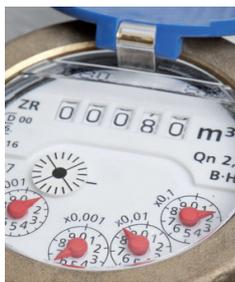
Für das Projekt „Klimawandel, Umweltveränderungen und Migrationsbewegungen im Sahel – MICLE“ reisten Mitglieder des Teams zur Exploration nach Mali und Senegal. Während des mehrwöchigen Aufenthalts wurden in beiden Ländern die Untersuchungsregionen für die empirische Analyse festgelegt. Erste geowissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Daten wurden erhoben und Expertengespräche an Forschungseinrichtungen in Dakar und Bamako geführt. In MICLE wird erforscht, ob und unter welchen sozial-ökologischen Bedingungen der Klimawandel Migration im Sahel auslöst. [mehr...](#)

Energie

Nachhaltig Bauen und Wohnen in Luxemburg – EcoLux

Das ISOE untersucht in einem sozial-ökologischen Gutachten, wie das Großherzogtum Luxemburg beim Bauen und Wohnen klima-, wohnungs- und sozialpolitische Ziele besser verknüpfen kann. Auftraggeber sind das Mouvement Ecologique Luxembourg und die Chambre des Salariés Luxembourg (CSL) (Arbeitnehmerkammer). In der Studie werden Rahmenbedingungen, Instrumente und Ansätze für eine nachhaltige Wohnungsbaupolitik in Luxemburg erfasst und qualitativ bewertet. Daraus werden beispielhaft Empfehlungen für die Verknüpfung von ökologischen und sozialen Zielen entwickelt. Die Ergebnisse werden im April veröffentlicht. [mehr...](#)

Energiesparservice „Cariteam“ öffnet Perspektiven bei der Arbeitssuche



Der „Cariteam-Energiesparservice“ der Caritas Frankfurt e.V. schult Langzeitarbeitslose zu „Serviceberatern für Energie- und Wassersparteknik“. Sie beraten kostenlos Haushalte mit geringem Einkommen. Das ISOE hat das arbeitsmarktpolitische Potenzial der Qualifizierungsmaßnahme analysiert. Sowohl die Experten als auch die Teilnehmenden bewerten sie als erfolgreich, sinnvoll und motivationsfördernd. Der Endbericht liegt nun als Download vor. Im [Vorgängerprojekt](#) hatte das ISOE bereits die Qualität und die Wirkung der Beratung durch den „Cariteam-Energiesparservice“ evaluiert. [mehr...](#)

[Endbericht \(pdf\)](#)

Transdisziplinarität

Abschlusskonferenz von „Nachhaltig Handeln“ im Mai

Das Verbundprojekt „Nachhaltig Handeln im beruflichen und privaten Alltag“ schließt im Mai mit einer Abschlusskonferenz ab. In Kooperation mit der 10. IAS-STIS-Konferenz zu „Critical Issues in Science and Technology Studies“ (2. bis 3. Mai 2011) in Graz wird eine Open Session zu „Transdisciplinarity in Sustainability Studies“ abgehalten. Darin werden Charakteristika und Qualitätskriterien von transdisziplinären Forschungsprojekten am Beispiel des Projekts dargestellt und diskutiert. Zudem wird ein halbtägiger Workshop dazu durchgeführt. Die wichtigsten Beiträge und Resultate werden anschließend in der IAS-STIS-Konferenz in zusammengefasster Form vorgestellt. [mehr...](#)

[Konferenzinformationen](#)

[IAS-STIS-Konferenz](#)

| Wasser

Freude über Wasser für den Schulgarten in Namibia



Für die „Okatana Primary School“ im Norden Namibias wurde ein Regenwasser-Sammeltank gebaut, mit dem der Schulgarten bewässert wird. Der Tank wurde vom „Blue Team“ gebaut, das über das Forschungsprojekt CuveWaters ausgebildet wurde und regional bereits stark nachgefragt wird. Das sogenannte Capacity Development ist zentraler

Bestandteil des Projekts CuveWaters. Dazu gehört unter anderem die Fort- und Ausbildung im Tank- und Gartenbau durch einen kenianischen Ausbilder und das Blue Team selbst. Ziel ist, die Kompetenzen nach dem Schneeballprinzip in die Region zu streuen und zu stärken. Im Forschungsprojekt CuveWaters wird ein Integriertes Wasserressourcen-Management (IWRM) für das nord-namibische Cuvelai-Delta erarbeitet. [mehr...](#)

[🔗 Projekthomepage CuveWaters](#)

[🔗 Förderschwerpunkt IWRM des BMBF](#)

Expertenrunde zu Wasser auf der Frankfurt Global Business Week

Am 19. Mai 2011 trifft sich eine Expertenrunde aus dem Wasser- und Finanzierungssektor auf der Konferenz „Businesschancen Afrika“ in Frankfurt am Main. Die Expert Round „Investment Opportunities in the African Water Sector: Assets – Governance – People“ wird vom ISOE, der Arbeitsgruppe für regionale Struktur- und Umweltforschung (ARSU) und der Maleki Group organisiert. Darin werden die Finanzierungsmodelle und Investitionsmöglichkeiten im Wassersektor, lokale Kapitalmärkte sowie das Capacity Development in Afrika diskutiert. Die Veranstaltung ist Teil der Frankfurt Global Business Week. Bereits 2010 war das ISOE an der Organisation der Global H₂O Conference beteiligt.

[🔗 Expert Round](#)

| Risiko

Neues EU-Projekt zu Umweltrisiken von Medikamenten

In dem neuen, EU-geförderten Projekt Pharms analysieren 13 Institutionen aus sechs Ländern die ökologischen und gesundheitlichen Risiken von Medikamenten in der Umwelt. Bislang ist noch relativ ungeklärt, ob und welche Auswirkungen die Substanzen haben. In dem Projektteil, an dem das ISOE maßgeblich beteiligt ist, wird untersucht, welche sozio-ökonomischen Folgen es hat, wenn ein System zur Risiko-Klassifikation von Medikamenten eingeführt wird. Das Projekt läuft bis Dezember 2013, die Ergebnisse sollen der Öffentlichkeit, Wissenschaft und der Politik zur Verfügung gestellt werden. Das ISOE hat zu diesen und ähnlichen Fragen unter anderem im Projekt *start* geforscht. [mehr...](#)

[🔗 start-Projekt](#)

| Biodiversität

Gutachten zur CO₂-Bilanz von Waldprojekten

Im Auftrag der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung (SGN) ist das ISOE an der Erstellung eines Gutachtens zur Kohlenstoffbilanz von Wald-Kompensationsprojekten beteiligt. Solche Projekte werden angeboten, um den CO₂-Ausstoß, der zum Beispiel beim Fliegen oder auch im Alltag entsteht, auszugleichen. Der Nutzen ist umstritten, besonders bei den Wiederaufforstungsprojekten. Denn neben der reinen Kompensation müssen viele weitere Dimensionen in die Bilanzierung einfließen. Auf der Grundlage des Gutachtens werden Vorschläge gemacht, wie ein allgemein anerkannter Standard für solche Waldprojekte aussehen kann. Das Gutachten wird im Rahmen des Biodiversität und Klima Forschungszentrum BiK-F erstellt. [mehr...](#)

Vortragsreihe zu Wasser

Wasser bietet vielfältigen Raum für Biodiversität und ist zentral für das sozial-ökologische System von Gesellschaft und Natur. Am Senckenberg Naturmuseum in Frankfurt am Main hat dazu die Vortragsreihe „Wasser! Lebenselixier, Lebensraum, Lebensgefahr“ begonnen. Die Vorträge werden in Kooperation mit dem Biodiversität und Klima Forschungszentrum BiK-F veranstaltet, in dem das ISOE Partner ist. Stefan Liehr vom ISOE hält am Mittwoch, den 8. Juni 2011 einen Vortrag zu „Wasser – eine Ressource zwischen Armut und Entwicklung am Beispiel Namibias“. Die Reihe geht bis Juni 2011, der Eintritt ist kostenlos. [mehr...](#)

[📄 Veranstaltungsflyer](#)

[📄 Forschungszentrum BiK-F](#)

| Termine

American Association of Geographers Annual Meeting 2011 in Seattle, 12.–16. April 2011, Vortrag von Jutta Deffner „Paths towards post carbon mobility – momentum for transitions“ in der Session Electric Mobility 2: The Role of Multimodality and E-Bikes/Pedelecs“ [mehr...](#)

Senckenberg Vortragsreihe „Wasser! – Lebenselixier, Lebensraum, Lebensgefahr“, 27. April 2011, Stefan Liehr moderiert die Veranstaltung zum Thema „Wasser und Ökosystemdienstleistungen: Synergien zwischen nachhaltiger Ressourcennutzung und dem Schutz der biologischen Vielfalt“ [mehr...](#)

10th Annual IAS-STS Conference „Critical Issues in Science and Technology Studies“, 2.–3. Mai 2011 in Graz mit einem Beitrag von Irmgard Schultz „Transdisciplinarity in Sustainability Studies: Theoretical Debates – Methodological Challenges and Empirically Gained Experiences“ [mehr...](#)

Wasser Berlin International, 2.–5. Mai 2011, Internationales Länderforum – Afrika Forum, veranstaltet von der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.

(DWA) in Kooperation mit der German Water Partnership. Thomas Kluge und Christian Schulmerich am 2. Mai 2011 zu den Wassermärkten in Afrika, deren Problemen und Lösungsansätzen [mehr...](#)

Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Humanökologie, 12.–14. Mai 2011 in Sommerhausen mit einem Vortrag von Egon Becker „Integration natur- und sozialwissenschaftlicher Systemvorstellungen – Reduktionen mentaler Modelle sozial-ökologischer Systeme“ [mehr...](#)

Nachhaltige Lebensqualität als strategischer Wettbewerbsvorteil für die Positionierung von Städten, 16. Mai 2011, Podiumsdiskussion mit Immanuel Stieß, Veranstaltung beim Sustainability Forum Frankfurt „Nachhaltige Stadtplanung in Metropolregionen“ im Rahmen der Frankfurt Global Business Week [mehr...](#)

Investment Opportunities in the African Water Sector: Assets – Governance – People, Expert-Round am 19. Mai 2011 bei der Global Water Conference im Rahmen der Frankfurt Global Business Week (16.–20. Mai 2011), organisiert unter anderem durch das ISOE, Beitrag von Thomas Kluge [mehr...](#)

16th International Conference on Urban Planning and Regional Development in the Information Society GeoMultimedia 2011 „REAL CORP 2011 – Change for Stability - Life-cycles of Cities and Regions“, 18.–20. Mai 2011, Vortrag von Jutta Deffner und Immanuel Stieß „Preventive development of urban neighbourhoods: demand-oriented life-cycle management“ [mehr...](#)

Klimawandel und Biodiversität – Folgen für Deutschland, Tagung des Senckenberg Naturmuseums vom 19.–20. Mai 2011 mit einem Vortrag von Thomas Jahn [mehr...](#)

Wohneigentum für Generationen, Veranstaltung des ExWoSt Forschungsprojekt „Wohneigentum für Generationen – Siedlungen zukunftsfähig gestalten und entwickeln“ Bundesgartenschau 2011 in Koblenz, 20. Mai 2011, Vortrag von Immanuel Stieß und Jutta Deffner „Zum Sanieren motivieren – wie können Eigenheimbesitzer für eine energetische Sanierung gewonnen werden?“ [mehr...](#)

Cities of the Future: Sustainable Urban Planning and Water Management, 22.–25. Mai 2011, Stockholm, Schweden, Veranstalter: International Water Association (IWA), Vortrag von Jörg Felmeden „Feasibility of Sustainable Transitions of Aging Water Infrastructures“ (Co-Autor Engelbert Schramm) [mehr...](#)

Fakultätskolloquium (Fakultät Versorgungstechnik) der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Wolfenbüttel, 25. Mai 2011, Vortrag von Immanuel Stieß „Gender-Aspekte in der Versorgungswirtschaft am Beispiel von Wasserwirtschaft und Wassernutzung“ [mehr...](#)

Senckenberg Vortragsreihe „Wasser! – Lebenselexier, Lebensraum, Lebensgefahr“, 8. Juni 2011, Vortrag von Stefan Liehr „Wasser – eine Ressource zwischen Armut und Entwicklung am Beispiel Namibia“ [mehr...](#)

2nd International Conference and Exhibition Towards Sustainable Global Health & Preventive Medicine, Heidelberg, 14–16. Juni 2011, Beitrag von Thomas Kluge „New sanitation systems preventing water born diseases – Adapted to climate change and improving livelihood“ im Rahmen der Session „Prevention through Water Management“ am 15. Juni 2011 [mehr...](#)

Publikationen

- Handbuch Umweltsoziologie.** Matthias Groß (Hg.) (2011). Mit Beiträgen von Egon Becker, Diana Hummel, Thomas Kluge und Konrad Götz. Erhältlich beim VS Verlag für Sozialwissenschaften Wiesbaden. ISBN: 978-3-531-17429-7 [mehr...](#)
- Aspekte einer transdisziplinären Transferforschung.** Expertise für das Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) zum Thema Wissenstransfer und Transferwissenschaft. ISOE-Materialien Soziale Ökologie, Nr. 34. Thomas Höhne (2010) Frankfurt am Main [mehr...](#)
- Weg vom Öl. Elektrisch in die postfossile Zukunft?** Konrad Götz, Jutta Deffner (2010) in: Forschung Frankfurt, H. 3/2010, 65–69 [download](#)
- Jeder Lebensstil muss spezifische Antworten finden dürfen.** Ein Gespräch mit Konrad Götz über den demographischen Wandel und die Lebensstile in der Post-Oil City in: politische ökologie 124 (2011), 79–82 [download](#)
- Prosoziales Verhalten beim Lebensmitteleinkauf: Einflussfaktoren auf den Kauf fair gehandelter Lebensmittel.** Georg Sunderer (2010) in: Frank Adloff et al. (Hg.): Prosoziales Verhalten – Spenden in interdisziplinärer Perspektive. Maecenata Schriften 8. Stuttgart: Lucius & Lucius, 120–139
- Beyond Profitability of Energy-Saving Measures – Attitudes Towards Energy Saving.** Stefan Zundel, Immanuel Stieß (2011) in: Journal of Consumer Policy 34/1, 91–105 [mehr...](#)
- Forschungsprojekt Eigenheime energieeffizient modernisieren.** SÖF-Mitteilung. Elisa Dunkelberg, Immanuel Stieß, Stefan Zundel (2010) in: GAIA 19/4, 313
- Die Perspektive der Nutzer. Akzeptanz und Informationsbedarf beim differenzierten Umgang mit Wasser.** Engelbert Schramm et al. (2010) in: IBA Hamburg (Hg.): IBA-Labor Ressource Wasser: Klimaanpassung und Energieeffizienz. Dokumentation der Fachtagung 5.–6. November 2009. Hamburg, 82–86 [download](#)
- Die Bevölkerung arbeitet mit.** Thomas Kluge, Alexandra Lux (2010) in: Germany Trade & Invest (Hg.): Wassermanagement und Wassertechnik im südlichen Afrika. Geschäftsmöglichkeiten und aktuelle Projekte. Bonn, 97–99 [mehr...](#)
- Konzeption und Durchführung eines Stakeholder-Involvements in BiK-F (am Beispiel der ersten Phase von Wald- und Forstsysteme der Zukunft).** Knowledge Flow Paper, Nr. 9. Johannes Litschel, Engelbert Schramm (2011) [download](#)
- Welchen Wald brauchen wir für die Klimaanpassung?** Engelbert Schramm, Johannes Litschel (2010) in: AFZ Der Wald, H. 17/2010, 34 [mehr...](#)
- Social-Ecological Analysis of Climate Induced Changes in Biodiversity - Outline of a Research Concept.** Knowledge Flow Paper, Nr. 11. Diana Hummel, Thomas Jahn, Engelbert Schramm (2011) [download](#)
- So viele Menschen!? Bevölkerungsdynamik und nachhaltige Entwicklung.** Diana Hummel (2010) in: Forschung Frankfurt, H. 3/2010, 40–43 [download](#)

Impressum

Vierteljährlich erscheinender kostenloser elektronischer Newsletter des Instituts für sozial-ökologische Forschung (ISOE). Wenn Sie den ISOE-Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an isoenews@isoe.de mit dem Betreff „unsubscribe isoenews“. Wenn Sie sich in den Verteiler neu eintragen möchten, nutzen Sie bitte unser Formular unter <http://www.isoe.de/presse/anmeldung.htm>

Herausgeber:

Institut für sozial-ökologische
Forschung (ISOE) GmbH
Hamburger Allee 45
60486 Frankfurt am Main
Tel. +49 - 69 707 69 19 - 0
Fax +49 - 69 707 69 19 - 11
info@isoe.de
<http://www.isoe.de>

ISSN 2191-1126

Redaktion:

Dr. Corinne Benzing (ViSdP)
E-Mail: benzing@isoe.de
Tel. +49 - 69 707 69 19-30

Petra Hansen (Webmasterin)
Harry Kleespies, Edith Steuerwald (Layout)

Bildnachweis:

UBA (1), SAP (2), ©MP2 - Fotolia.com (3),
CuveWaters (4)